

## Pressemitteilung

### Online-Fulbright-Symposium: “Knowledge between the Physical Place and the Virtual Space”

Berlin, 22.06.2021 – Anlässlich des 75. Jubiläums des internationalen Fulbright-Programms veranstaltet die Deutsch-Amerikanische Fulbright-Kommission (Fulbright Germany) gemeinsam mit Fulbright Israel am 29. Juni 2021 ein öffentliches Online-Symposium. Unter dem Titel „*Knowledge between the Physical Place and the Virtual Space*“ kommen Expert:innen, Fulbright-Alumni:ae und Interessierte zusammen, um darüber zu sprechen, wie Wissen in der heutigen Zeit erworben und weitergegeben wird.

In der Wissensaneignung vollzog sich in den letzten Jahren ein kontinuierlicher Wechsel vom physischen (Wissens)Ort der Institutionen, die traditionell Wissen schaffen und übertragen, hin zum virtuellen Raum und seinen Netzwerken. Das Nebeneinander und Miteinander von virtuellen und physischen Räumen stellt auch die Wissensvermittlung in Lehre und Forschung vor neue Herausforderungen. Und es beschäftigt das weltweite Fulbright-Programm, dessen transatlantischer Wissenschaftsaustausch mit 150 Partnerländern weltweit auf dem persönlichen Kenntniserwerb der Geförderten und ihren interkulturellen Beziehungen im Gastland gründet.

In Zeiten von Klimawandel und antidemokratischen Bewegungen ist Wissen wichtiger denn je. Im Symposium wird diskutiert, ob die neuen Wissensräume unsere kognitiven Landkarten verändern, mit welchen Methoden und Standards Wissen in den verschiedenen Disziplinen zukünftig vermittelt und verwaltet wird und wie Wissen einem größeren Publikum als bisher zugänglich gemacht werden kann.

**Details zum Programm des Symposiums und zur Registrierung finden Sie [hier](#).**

#### **Deutsch-Amerikanische Fulbright Kommission (Fulbright Germany)**

Fulbright Germany ermöglicht akademischen und kulturellen Austausch zwischen Deutschland und den USA. Dazu fördert die Organisation jährlich rund 700 deutsche und amerikanische Studierende, Wissenschaftler:innen, Bildungsexpert:innen und Journalist:innen. Die Stipendien unterstützen Studien-, Forschungs-, Lehr- und Weiterbildungsaufenthalte und die persönlichen Begegnungen mit den beiden Gastländern. Seit 1952 ist Fulbright Germany Teil des internationalen Fulbright-Austauschprogramms. Es ist nach U.S.-Senator J. William Fulbright benannt, dessen Idee es war, “to turn nations into people through academic exchange”. Bis heute fördert der Fulbright-Austausch das gegenseitige Verständnis zwischen den USA und 150 Ländern weltweit.

#### **Kontakt**

Deutsch-Amerikanische Fulbright-Kommission

Daniel Wagner

[wagner@fulbright.de](mailto:wagner@fulbright.de)

[www.fulbright.de](http://www.fulbright.de)